

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: HYDROGRUND PLUS

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0024769-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0024769-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. Sonstige Informationen	8

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

HYDROGRUND PLUS

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	J.F. Amonn Srl/GmbH
	Anschrift	Via Altmann 12 Altmannstraße I-39100 Bolzano/Bozen Italien
Zulassungsnummer	DE-0024769-08	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0024769-0000	
Datum der Zulassung	15/12/2020	
Ablauf der Zulassung	30/10/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Amonn Coatings GmbH
Anschrift des Herstellers	An der Landesbahn 7 2100 Korneuburg Österreich
Standort der Produktionsstätten	An der Landesbahn 7 2100 Korneuburg Österreich

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP a division of Pharmaceutica NV
Anschrift des Herstellers	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Vertrauliche Informationen zum Hersteller der aktiven Substanz: Technische Äquivalenzprüfung durchgeführt durch die ECHA: R4BP3 Case-Nr.: BC-KM002264-46 und R4BP3 Asset-Nr. EU-0003416-0000 - - China

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Syngenta Crop Protection AG
Anschrift des Herstellers	Route de L'île au Bois CH3G3833 Monthey Schweiz
Standort der Produktionsstätten	Route de L'île au Bois CH3G3833 Monthey Schweiz

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Corporation
Anschrift des Herstellers	One Avenue L Newark 07105 New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L Newark 07105 New Jersey Vereinigte Staaten

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,3
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,9

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertig, wasserbasiert

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Enthält Propiconazol, 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt gemäß den lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augen- oder Gesichtsschutz tragen.

BEI Exposition oder falls betroffen ärztlichen Rat einholen.

BEI Exposition oder falls betroffen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Fungizid (Hemmung des Metabolismus)
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Holzerstörende Pilze Entwicklungsstadium: Pilze wissenschaftlicher Name: Trivialname: Holzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Pilze
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Anwendung im Innenraum, Anwendung im Außenbereich Vorbeugender Holzschutz Innen: GK* 2 Außen: GK* 2 u. 3 (ohne Erdkontakt) *Gebrauchsklasse gemäß EN 335-1
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streichen Detaillierte Beschreibung: - Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: - Tauchen Detaillierte Beschreibung: - Sprühtunnelverfahren Detaillierte Beschreibung: - vollautomatisierte Tauchvorgänge Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 80 – 160 mL/ m2 Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: - Aufwandmenge: 80 – 160 mL/ m2 Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -

Aufwandmenge: 80 – 160 mL/ m2
Verdünnung (%): -
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
-

Aufwandmenge: 80 – 160 mL/ m2
Verdünnung (%): -
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
-

Aufwandmenge: 80 – 160 mL/ m2
Verdünnung (%): -
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

beschichtete Metallgebinde / HDPE bis zu 5 L

beschichtete Metallgebinde / HDPE bis zu 25 L

beschichtete Metallgebinde / HDPE bis zu 1000 L

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Kapitel 5.1

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Kapitel 5.2

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Mit Sorgfalt zu öffnen und zu verwenden.
2. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
3. Im Außenbereich darf das Holz nur ohne Bodenkontakt, aber ständiger Bewitterung ausgesetzt verwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
2. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
3. Das Produkt darf vom berufsmäßigen und/oder sachkundigen Verwender beim Sprühen, Tauchen im Sprühtunnelverfahren und in vollautomatisierten Tauchvorgängen verwendet werden, wenn geeignete Schutzhandschuhe (Kat.3, EN 374) sowie ein Schutzanzug (mind. Typ 6 gemäß EN13034) getragen werden. Der Zulassungsinhaber muss für das Etikett bzw. die Gebrauchsanweisung Angaben zum Handschuhmaterial, der Materialstärke und zum Schutzlevel machen. Mindestens ein geeignetes Handschuhprodukt ist anzugeben.
4. Beim Tauchverfahren ist vorzugeben, dass das Holz vor der manuellen Weiterbehandlung (z.B. Abladen, Umlagern) trocken sein muss.
5. Das Produkt „HYDROGRUND PLUS“ darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen die behandelten Gegenstände erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.
6. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.
7. Vor Pausen und nach der Arbeit die Hände waschen.
8. Behandeltes Holz darf bestimmungsgemäß nicht in direkten Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln kommen.
9. Darf nicht für Hölzer verwendet werden, die mit Nahrungsmitteln und Futtermitteln direkt in Berührung kommen.
10. Werkzeug ist nach der Anwendung mit Wasser und Seife zu reinigen.
11. Jedes Eindringen in den Boden verhindern.
12. Bei der Anwendung des Produktes (z.B. Streichen) ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.
13. Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Oberflächengewässer zu unterbinden.
14. Es ist notwendig, dass die mit dem Produkt behandelte Holzoberfläche mit einem geeigneten triazolfreien Deckanstrich (Top Coat) versehen wird, um eine Auswaschung von Wirkstoffen zu verhindern. Diese Oberflächenbehandlung ist laufend instand zu halten (Mindestgesamtmenge 240 ml/m², erzielt mit 1 bis 3 Auftragungen oder eine Mindesttrockenschichtdicke von 100 µm, erzielt mit 1 bis 3 Auftragungen).
15. Während des Einbringens mittels industrieller Verfahren sind zum Schutz des Bodens, Grund- und Oberflächengewässers sämtliche Produktreste aufzufangen und wenn möglich in die Anlage zurückzuführen, oder als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation gelangen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen und erholen lassen. Sollten die Symptome bleiben, medizinische Hilfe rufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort medizinische Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei auftretenden Beschwerden (z.B. Hautreizungen) medizinische Hilfe hinzuziehen/Arzt aufsuchen. Enthält IPBC, Propiconazol, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nach Augenkontakt: Geöffnete Augen unter fließendem Wasser sofort und für mindestens 10 Minuten ausspülen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Beim Verschlucken: Provozieren Sie KEIN Erbrechen und rufen Sie medizinische Hilfe. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort medizinische Hilfe hinzuziehen.

Grundsätzlich dem behandelnden Arzt das Etikett des Produkts vorzeigen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Etwaige ausgelaufene Flüssigkeit ist zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufzunehmen.
2. Nicht in den Abfluss entsorgen. – Nicht in das Abwassersystem gelangen lassen.
3. Abfälle des Produktes sind gefährlicher Abfall und müssen entsprechend den lokal geltenden Vorschriften gesammelt und entsorgt werden.
4. Reste sind bei der kommunalen Abfallannahmestelle für gefährliche Abfälle abzuliefern.
5. Leere Verpackungen sind gemäß den kommunalen Abfallbestimmungen zu entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. In gut verschlossenen Originalbehältern lagern.
2. Behälter nur in gut belüfteten Räumen lagern.
3. Behälter nicht direkter Sonnenbestrahlung oder Hitze aussetzen.
4. In den Aufbewahrungsräumen nicht rauchen.
5. Darf nicht zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken oder Futtermitteln aufbewahrt werden.
6. Die Haltbarkeit des Produktes beträgt 18 Monate.

6. Sonstige Informationen

-
